

E-Learning und Medienbildung (Masterstudiengang)

Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis Sommersemester 2014

Modul 1

ELMB 01 Einführung in die Medienbildung [ÜSB 3.02]

V 2 CP 2 Std Di 16-18 Hörsaalgeb. H001 Lorenz, T.

Bemerkungen: Die Veranstaltung wird ebenso im Modul 1 des Studiengangs *E-Learning & Medienbildung* angeboten; Erweiterungsstudiengang Medienpädagogik Modul 1

Kommentar: Die Vorlesung führt ein

- in grundlegende Fragen und Theorien des Medien-, Kommunikations- und Zeichenbegriffs, der Medienforschung, der Medienästhetik und der Massenkommunikation
- in das Design, Funktionsweisen und Rezeptionsformen klassischer Massenmedien wie Film, Fernsehen, Radio und Print an ausgewählten Beispielen
- in den Zusammenhang von Bildung und Medien sowie den medialen Voraussetzungen von Wissenschaft im Rahmen neuer medienwissenschaftlicher und medienpädagogischer Theorie- und Forschungsansätze
- in Fragestellungen und Problematisierungen aus dem Bereich der Medienphilosophie und Medienkulturgeschichte
- in die Debatte um das Ende der Massenmedien und die Rolle von social media

Vom Anfang und Ende der Massenmedien - eine Vorlesung mit vielen audiovisuellen Beispielen aus der Bild- und Tongeschichte der Medien.

Prüfungsform: Klausur

ELMB 02 Einführung in die Mediendidaktik

S 2 CP 2 Std. Mo 10-12 (A)Neubau A307 MDZ Würffel, N.

In dieser Einführung zum Lernen mit digitalen Medien werden grundlegende Begriffe, Fragestellungen, Theorien und Anwendungen der Mediendidaktik erläutert sowie die wissenschaftstheoretische Einordnung des Fachs und die Bedeutung der jeweiligen Bezugswissenschaften (und auch der verschiedenen Fachdidaktiken) für das Fach erarbeitet. Ein besonderer Fokus wird zudem auf den Lernenden (Lerntheorien, Motivationstheorien, Modelle der Medienkompetenz) und auf den Unterricht (didaktische und mediendidaktische Modelle, computergestützte Kommunikation) gelegt.

Der Kurs wird als Blended-Learning-Veranstaltung angeboten.

Prüfungsform: Klausur

Modul 2

ELMB 03 **Analyse und Evaluation von Lernprogrammen**

S 4 CP 2 Std. Mo 12-14 (A)Neubau A307 MDZ Würffel, N.

Die Analyse und Evaluation von Lehr/Lernmaterialien ist ein komplexer Vorgang, bei dem viele Aspekte beachtet werden müssen. Lernsoftware und E-Learning-Umgebungen stellen häufig komplexe Lehr/Lernmaterialien dar, die technischen wie didaktischen Ansprüchen gleichermaßen genügen sollen bzw. bei deren Erstellung technische Möglichkeiten wie didaktische Prinzipien beachtet werden müssen. Im Fokus dieses Seminars steht die didaktische Analyse von Lernsoftware und von E-Learning-Umgebungen. Dabei soll zunächst erarbeitet werden, in welchen Schritten eine Evaluation einer Lernsoftware erfolgen kann, welche Aspekte dabei beachtet werden müssen und welche Kriterien zugrunde gelegt werden können. Gemeinsam wird in dann mehreren Schritten eine Expertenevaluation zu einer Lernsoftware durchgeführt. Desweiteren wird über mögliche Evaluationskriterien für E-Learning-Umgebungen nachgedacht.

Prüfungsform: keine Prüfung

ELMB 04 **Lernformen des mediengestützten Lernens**

S 4 CP 2 Std. Mo 14-16 (A)Neubau A307 MDZ Würffel, N.

Mediengestütztes fachbezogenes Lernen kann in sehr unterschiedlichen Lernkontexten stattfinden. Dazu gehören auch die verschiedenen Lernformen, in denen mediengestütztes Lernen realisiert werden kann. Diese werden im Seminar im Mittelpunkt stehen: Zunächst einmal wird es um Theorien zum selbstgesteuerten Lernen gehen. Anschließend werden in der Methode des Lernens durch Lehren die Lernformen des expositorischen, kooperativen, problemorientierten und spielerischen Lernens behandelt werden. Abschließend wird der Ansatz des Blended-Learning erarbeitet.

Prüfungsform: Seminararbeit

Modul 3

ELMB 05 **Einführung Medienproduktion/ - praxis**

S 6 CP 4 Std. Di 10-14 (A)Neubau A307 MDZ Avventi/Schulze/Ulrich

Im Seminar ‚Medienproduktion / -praxis I‘ erhalten die Studierenden eine Einführung in die grundlegenden Bereiche der Video- und Audiotechnik, in die Gestaltung von Lernmaterialien, Autorensoftware und Lernmanagementsystemen. Das Seminar verschafft den Teilnehmern eine Übersicht über aktuelle Medienproduktionswerkzeuge und -rahmenbedingungen aus dem AV- und E-Learning-Bereich. Diese Einführung ist praktisch angelegt, d.h. die Studierenden erhalten die Gelegenheit, die unterschiedlichen Werkzeuge zur Herstellung von Medienprodukten selbst zu bedienen.

Prüfungsform: Portfolio

Modul 5

ELMB 06 **Medienanalyse**

S 4 CP 2 Std. Do 10-12 (A)Neubau A-128 AVZ Avventi; C.

Das Seminar dient dem Erwerb und der Vertiefung von Kenntnissen der wissenschaftlichen Methoden der Medienanalyse. Am Medium Film sollen exemplarisch verschiedene Methoden der Medienanalyse gezeigt und erprobt werden. Das Methodenspektrum reicht von psychoanalytischen über soziologischen bis hin zu neoformalistischen Ansätzen. Durch die Perspektive unterschiedlicher Wissenschaftsbereiche erwerben die Studierenden Werkzeuge, die einem umfassenderen und tieferen Werkverständnis dienen, das oft über inhaltliche und formale Aspekte hinausgeht und kontextuelle Bedingungen berücksichtigt.

Prüfungsform: Modulprüfung (mündliche Prüfung) erfolgt im WS 2014/15 im Zusammenhang mit zwei weiteren Veranstaltungen im Modul 5.

ELMB 07 **Medien- und Kommunikationstheorien**

S 4 CP 2 Std. Do 12-14 (A)Neubau A-128 AVZ Lorenz, T.

In den letzten Jahren sind in der Medien-, Kunst- und Kulturwissenschaft grundlegende und deshalb irritierende Fragen neu gestellt worden. Etwa: Was ist ein Medium? Was ist ein Bild? Oder: Was ist eine Tatsache? Wie ist eigentlich eine vernünftige Meinungsforschung zu begründen? Aber was ist eine Meinung? Ist dieser Begriff unabhängig von Medien sinnvoll? Warum können Menschen nicht kommunizieren, oder wie könnten sie es? Die Antworten von sehr unterschiedlichen Theoretikern legen den Verdacht nahe, dass Medien nicht „unschuldig“ sind an den Formen des Wissens, das mit ihnen transportiert oder hergestellt wird. Wenn wir etwas wissen, sagen oder meinen, tun wir dies im Horizont der Medienwirklichkeit.

Die Veranstaltung führt in die grundlegenden Medien- und Kommunikationstheorien von der Antike bis heute ein. Dabei werden anthropologische, philosophische, soziologische und kulturwissenschaftliche Denkweisen vermittelt, die Fragen nach dem Wesen, der Erkenntnis durch und der Wirkung von Medien neu stellen. Hierzu zählen ontologische, kritische und dialektische Medientheorien sowie Vertreter der Cultural Studies, der Systemtheorie und des französischen Poststrukturalismus ebenso wie Theorien zu dem Verhältnis von Wissen, Bildung, Öffentlichkeit und Medien. Die Lektüre und die Diskussion der anspruchsvollen Originaltexte stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Prüfungsform für Elmeb-Studierende: Modulprüfung (mündliche Prüfung) erfolgt im WS 2014/15 im Anschluss an weitere Veranstaltungen im Modul 5.

Prüfungsform für Erweiterungsstudium MP: Hausarbeit

Modul 6

ELMB 08 **Online-Tutorierung**

S 2 CP 2 Std. Mo 12-14 (A)Neubau A236 Schulze,A.
zusammen mit Einf. Mediendidaktik

Lehr-Lernformen mit wachsendem Anteil an online-Angeboten werden immer wichtiger. Dabei ist die Frage nach der Unterstützungsleistung für die Lernenden von zentraler Bedeutung: Wie lassen sich Lernende online unterstützen? Welche Rollen werden Ihnen im Lehr-Lernprozess zugeschrieben? Welche Online-Aktivitäten werden von ihnen erwartet und was müssen Online-Tutoren oder e-Moderatoren leisten, um die Lernprozesse zu initiieren, zu unterstützen und zu begleiten?

Prüfungsform: e-Portfolio

Modul 7

BIWI 08 Forschungsmethoden für die Bildungswissenschaften
S 5/4 CP 2 Std. Mo 16-18 Altbau 112 Wacker

Im Seminar werden zunächst die verschiedenen Schritte zum Aufbau eines Forschungsdesigns erarbeitet. Anschließend werden wir uns mit unterschiedlichen qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden beschäftigen, die in der Forschung im Bereich der Bildungswissenschaften eingesetzt werden können: Dabei werden sowohl Methoden zur Datenerhebung als auch zur Datenauswertung behandelt.

Prüfungsform: keine Prüfung

Veranstaltung gemeinsam mit Masterstudiengang ELMEB, Modul 7(4 CP); Veranstaltung im Fundamentum des Masterstudiengangs BiWi (5 CP)

Anmeldung über StudIP

BIWI 09 Forschungsmethoden für die Bildungswissenschaften
S 5/4 CP 2 Std. Do 16-18 Altbau 112 Rohlf

Im Seminar werden zunächst die verschiedenen Schritte zum Aufbau eines Forschungsdesigns erarbeitet. Anschließend werden wir uns mit unterschiedlichen qualitativen und quantitativen Forschungsmethoden beschäftigen, die in der Forschung im Bereich der Bildungswissenschaften eingesetzt werden können: Dabei werden sowohl Methoden zur Datenerhebung als auch zur Datenauswertung behandelt.

Prüfungsform: keine Prüfung

Veranstaltung gemeinsam mit Masterstudiengang ELMEB, Modul 7(4 CP); Veranstaltung im Fundamentum des Masterstudiengangs BiWi (5 CP)

Anmeldung über StudIP

Modul 8

PHI 11 Das Ende des Individuums? Theorien des Subjekts, der Masse und des Schwarms in Philosophie und Medienwissenschaft [GF 3.01;W-Ethik 2.02]
HS 3-5 CP 2 Std. Do 16-18 INF 517 TW104 Lorenz/Zenkert

Diskussionen in und über Medien umkreisen gerne die Furcht, das Individuum gehe in den neuen Medienwelten unter und werde als Massenwesen durch Technologien und Algorithmen bestimmt. Andererseits entsteht in einer Paralleldebatte der Mythos von vermeintlich partizipativen Kräften, mit denen sich Subjekte gerade in (social) Medien unmittelbar oder auch schwarmintelligent äußern können/sollen. Verschwindet das Individuum in der Masse oder kommt es erst durch mediale Kräfte zu sich selbst? Worin liegt aber eine anspruchsvolle Idee des Subjekts? Taugt der Begriff vom Schwarm tatsächlich für eine Utopie neuer Gesellschaftlichkeit? Oder sind dies alles untaugliche Oppositionen und das Individuum generell nur in einem Allgemeinen (oder Medialen oder Öffentlichen) denkbar? Können nur Menschen Subjekte sein oder auch Dinge (und Programme)?

Diese historischen wie aktuellen Fragen führen von Beginn an zu einer kategorialen Unterscheidung wie Grundlegung von Individuum und Subjekt, Individuum und Masse (resp. Schwarm/peers). Ihnen haben sich bedeutende Autoren der Philosophie, Kulturwissenschaft und Medienbildung von der

Antike bis heute gestellt – mit ungewöhnlichen Antworten. Wir lesen und diskutieren hierzu Texte von Descartes, Kant, Herder, Adorno, Luhmann, Y Gasset, Han, Latour u.a.

Prüfungsform für Elmeb-Studierende: Vorbereiten einer Textauswahl, Kurzpräsentation, Leitung einer Seminardiskussion

ENG 27 Is Disney Safe for Kids? Popular Culture in the United States
[G-Eng 2.06/G-Eng 2.10/G-Eng 3.03/W-Eng 2.04/W-Eng 2.05/W-Eng 2.06/W-Eng 3.05/W-Eng 3.06/W-Eng 3.07]

HS 3 CP 2 Std. Do 16-18 (B)Neubau A125 Müller-Hartmann

In contrast to the traditional concept of “*Landeskunde*“, which implied the study of official figures and institutions, and which cultivates the idea of a holistic culture in a self-affirmative and often ethnocentric way, teaching Cultural Studies involves learning to see the target culture as a complex and diverse entity. This involves focussing on everyday aspects of the culture in question such as popular culture. Cultural Studies pursues an interdisciplinary approach that allows the development of a critical stance in order to confront cultural stereotypes. At the same time teaching Cultural Studies is a communicative process that aims at questioning the students’ own stereotypes, thus, hopefully facilitating intercultural learning.

“Why are you so critical? Wasn’t anything fun?”

This comment by a listener confronting a conference panel on Disney World, highlights the difficulty of dealing with popular culture in the English language classroom.

By using the Walt Disney Company and its various products - from animated cartoons through comic books to theme parks - as a magnifying glass to look at the U.S.A., we will try to get a better understanding

- of how American history and myth interrelate

- of the role of women and ethnic groups in American society

- of America’s relationship to the rest of the world

A bibliography and a course plan will be provided in the first session.

Taking part in the class will involve the watching of 2-3 movies in addition to regular class time.

Task: Please, write a comment about your own experience with Disney products. Which films, cartoons have you watched, which comics read, which products bought? Did you like what you have seen or read? Why/Why not? Make a suggestion for one of those products as to what you would do with it in the English language classroom.

How to sign up for this class:

Students wishing to participate in this class must sign up using stud.ip. Once your name appears on the attendance list, you need to start working on your preliminary task (see above) and hand it in by **Monday 31st of March 2014**. If you do not hand in your task in time, your place will be given to somebody else on the waiting list.

KUN 19 Positionen der Videokunst und intermediale Projektarbeit
[G-Kun 3.06/W-Kun 3.06]

Ü 3 CP 2 Std. Fr 10-12 (B)Neubau B007 Schäuuffele
Bemerkungen: Lehrauftrag vorbehaltlich der Finanzierung und Genehmigung.

DaF 07 Interaktive Whiteboards im Unterricht Deutsch als Fremdsprache
S 3/4 CP 2 Std. Fr 12-14 (A)Neubau A307 MDZ Ulrich, S.
Bemerkung: Max. 5 Teilnehmer aus ELMEB

Digitale Tafeln, auch interaktive Whiteboards (IWB) genannt, halten immer mehr Einzug in fremdsprachliche Klassenräume. In vielen europäischen Nachbarländern, z.B. in England, ist bereits nahezu jedes Klassenzimmer damit ausgestattet. Zu den Vorteilen dieses in der deutschen Bildungslandschaft noch fremden Unterrichtsmediums zählen seine Anhänger gerne bessere Präsentationsmöglichkeiten von Unterrichtsinhalten, die Möglichkeit des dynamischen Anordnens von Texten, Grafiken, Bildern, Animationen, Tönen und Filmen sowie den geringeren Vorbereitungs- und Materialaufwand für die Lehrpersonen.

Das Seminar wird sich mit Lehrwerkanalyse und Theorien des Medienverbunds auseinandersetzen und versuchen, zu einer kriteriengeleiteten, mediendidaktisch reflektierten Materialentwicklung für das interaktive Whiteboard im Bereich Deutsch als Fremdsprache zu gelangen.

Prüfungsform: Ausarbeitung eines Smartboard-Unterrichtsmaterials

ELMB 13/DEU 28 Hörmedien für Kinder und Jugendliche – Rezeption und Produktion (zusammen mit dem AVZ)

S 2 CP 2 Std. Mi12-14 Hörsaal H001 Vach, Ka.

Das Angebot an Hörspielen, Hörbüchern und Radio für Kinder ist sehr groß und vielseitig. Im ersten Teil des Seminars sollen exemplarisch Audio-Angebote vorgestellt und im Hinblick auf Inhalt und Gestaltung untersucht werden. Ansatzpunkte für den Erwerb von Weltwissen, für literarisches und ästhetisches Lernen im Unterricht werden diskutiert. Um produktive Verfahren im Unterricht besser einschätzen zu können, sollen im zweiten Teil des Seminars in Gruppen eigene Produktionen erstellt werden. Sie erhalten dazu im AVZ eine Einführung in die Aufnahme- und Schnitttechnik. Es ist geplant, die Ergebnisse zu veröffentlichen und im Rahmen einer Hörausstellung zu präsentieren.

Prüfungsform: Erstellung einer Audioproduktion

Pflichtbereich

ELMB 09 Rechtskonform E-Learning gestalten

S 2 CP 2 Std. (A)Neubau A307 MDZ Haase, M.

Termine:

09.05.14, Fr 15-18 Uhr (A)Neubau A307 MDZ

10.05.14, Sa 9-17 Uhr (A)Neubau A307 MDZ

9 Stunden Online-Phase

28.06.14, Sa 9-17 Uhr (A)Neubau A307 MDZ

In der Veranstaltung „Rechtskonform eLearning gestalten“ geht es in erster Linie um die rechtliche Auseinandersetzung mit den verschiedenen Umsetzungsformen und Ausprägungen des eLearning. Zum einen lernen die Studierenden die Grundlagen besonders relevanter Rechtsgebiete kennen (u.a. Urheberrecht, Datenschutzrecht, Datensicherheitsrecht, Grundrechtsschutz, Verwaltungsrecht, Prüfungsrecht, Europarecht, Strafrechtliche Aspekte). Außerdem erlernen die Studierenden das Erkennen und Lösen rechtlicher Problemfälle im eLearning-Bereich. Ein Schwerpunkt wird unter anderem auf der Recherche juristischer Informationen liegen.

Im Rahmen der gesamten Veranstaltung wird die Vermittlung der theoretischen Grundlagen an konkreten Beispielen verdeutlicht. Durch eine starke Einbindung der Studierenden sollen diese erlernen, selbständig mit rechtlichen Problemen umzugehen.

Prüfungsform: Kurzvortrag mit Thesenpapier

Modul 9

ELMB 10 **Colloquium Praxisprojekt**

Coll. 12 CP 2 Std. 14t. Mi 14-18 (A)Neubau A307 MDZ
Lorenz/Würffel/Schulze/Ulrich

Das Colloquium dient der Begleitung des von den Studierenden in Modul 9 zu realisierenden Anwendungsprojekts hinsichtlich dessen Planung, Durchführung, Auswertung und Dokumentation. Neben Fragen der theoretischen Verortung des Projekts, der Konkretisierung der zu erstellenden Anwendung/des zu erstellenden Lehr-/Lernmaterials wird auch eine Unterstützung des Projektmanagements angeboten. Während des Semesters bietet das Colloquium in regelmäßigen Abständen die Möglichkeit, den jeweils aktuellen Projektstand im Plenum zu besprechen und kritische Punkte zu klären. Darüber hinaus werden in geeigneter Form, z. B. mittels Einzelcoaching-Terminen, die einzelnen Projekte möglichst passgenau in ihrem Prozess begleitet und unterstützt. Zum Abschluss des Forschungsprojektes präsentieren die Studierenden im Colloquium die Ergebnisse ihres Anwendungsprojekts in geeigneter Form.

Prüfungsform: Projektpräsentation und -bericht

Modul 10

ELMB 11 **Aktuelle Themen der Medienbildung**

S 5 CP 2 Std. Do 14-16 (A)Neubau A-128 AVZ Avventi, C.

Die Veranstaltung diskutiert neue Publikationen im Bereich Medienwissenschaft und Medienbildung. Dabei werden die verwendeten methodischen Ansätze und geisteswissenschaftlichen Denkmodelle analysiert, die Veröffentlichungen in andere themenverwandte Publikationen eingeordnet und vergleichend bewertet. Begleitend werden fachwissenschaftliche Zeitschriften und aktuelle Diskussionen in den Tageszeitungen zu Medienthemen verfolgt und ihre unterschiedlichen Thesen in einen medienwissenschaftlichen und medienhistorischen Zusammenhang gebracht. Ziel ist eine Rezensionen-Plattform für neue Medienpublikationen, die neben Besprechungen in Form von Texten auch andere mediale Rezensionsformate enthält: als Audio/Radio- und/oder audiovisueller Beitrag.

Prüfungsform: Präsentation und Ausarbeitung (in Form einer Sammelrezension für verschiedene Medien)

ELMB 12 **Aktuelle Forschungsprojekte in der Mediendidaktik**

S 5 CP 2 Std. Mi 10-12 (A)Neubau A236 Würffel, N.

Im Seminar werden aktuelle Themen der Mediendidaktik thematisiert: Es wird um MOOCs, Flipped Classroom, mobiles Lernen, Lernen mit Serious Games, Blended Learning, Medienökonomien an der Hochschule und Lernen in virtuellen Welten gehen. Zu einigen der Themen werden Referenten ins Seminar kommen und aus ihren aktuellen Studien berichten.

Prüfungsform: Seminararbeit